Presseinformation

12. Juni 2012

Niederösterreich-Card erfolgreich in 7. Saison gestartet

Bohuslav: Ist selbstverständlicher Begleiter in Ferienzeit geworden

Am 1. April dieses Jahres ist die Niederösterreich-Card in ihre 7. Saison gestartet. Jetzt, weniger als drei Monate nach diesem Saisonstart, haben sich bereits über 100.000 Ausflügler die Karte und damit bis zum 31. März 2013 freien Eintritt zu 314 Ausflugszielen bzw. bis zu 2.050 Euro Ersparnis bei den Eintrittsgeldern pro Jahr in Niederösterreich, Wien, Oberösterreich, dem Burgenland und der Steiermark gesichert.

„Die Niederösterreich-CARD ist ein selbstverständlicher Begleiter in der Ferienzeit geworden. Das Angebot ist enorm und bietet für alle in der Familie etwas - von der Abkühlung im Freibad bis zu einer spannenden Klettertour im Hochseilgarten Wienerbruck, von einer faszinierenden Schatzsuche im Pielachtal bis zum Riesenrad in Wien", betont dazu Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Insgesamt gibt es in der heurigen Saison 30 Attraktionen, die erstmals mit der Niederösterreich-CARD zu erleben sind. Daneben finden sich aber auch zahlreiche „Klassiker" im Repertoire, beispielsweise der Tierpark Haag, das Kameltheater in Kernhof oder die mythische Nixhöhle in Frankenfels. Ein großes Angebot hat die Niederösterreich-Card u. a. im Bereich Bäder zu bieten. So locken quer durch das Land rund 30 Bäder mit einem vielfältigen Angebot. Für kleine Kinder besonders geeignet ist zum Beispiel der Wasserspielgarten im Freizeitzentrum Neumarkt an der Ybbs, mehr Action wird etwa im Aquapark in Herzogenburg geboten. Andere Ausflugsziele, die mit der Niederösterreich-Card besucht werden können, sind etwa die blau-gelbe Bergwelt - zum Beispiel der Hohe Wand Naturpark - oder auch die Wachau; das Weltkulturerbe lässt sich etwa mit der Wachaubahn zwischen Krems und Melk auf besondere Art und Weise erkunden. Weiters ist die Niederösterreich-Card auch in den an Niederösterreich angrenzenden Bundesländern ein Schlüssel zu Ausflugserlebnissen. In Wien beispielsweise kann mit der Card etwa das Wüstenhaus besucht und danach mit dem Bummelzug durch Schönbrunn gefahren werden; heuer neu stehen in der Bundeshauptstadt für Card-Inhaberinnen und -Inhaber zum Beispiel die Schlumberger Kellerwelt oder das SchokoMuseum auf der Liste der teilnehmenden Sehenswürdigkeiten.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Ebenfalls neu ist heuer der Cashback-Onlineshop der Niederösterreich-CARD, der auf http://www.schatzreich.at/ zu finden ist. Hier spart man bei jedem Einkauf zehn Prozent des Einkaufsbetrages, der gutgeschrieben und - sobald man zehn Euro angespart hat - auf das eigene Bankkonto überwiesen wird.

Verkauft wird die Niederösterreich-Card in Trafiken, bei den ARBÖ-Prüfzentren in Niederösterreich, bei den Raiffeisenbankstellen in Wien und Niederösterreich sowie bei vielen teilnehmenden Ausflugszielen.

Nähere Informationen: Info-Hotlline 01/535 05 05, http://www.niederoesterreich-card.at/, bzw. Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. Niederösterreich-Werbung, Corinna Brückner, Telefon 02742/9000-19875, e-mail corinna.brueckner@noe.co.at.

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at